



Dr. Alexandra Gala-Kokalj

Plastische, Rekonstruktive
und Ästhetische Chirurgie



Bruststraffung (Mastopexie) - eventuell mit zusätzlichen Implantaten

Nach starkem Gewichtsverlust oder mehreren Schwangerschaften kommt es oftmals zu einem Erschlaffen des Brustgewebes. Selbst mit guten BHs ist dies manchmal kaum zu kaschieren. In ausgeprägten Fällen kann es in der Unterbrustfalte auch zu Hautveränderungen kommen. Um wieder eine schöne, straffe Brustform zu erreichen, können die gleichen Techniken wie bei der Brustverkleinerung angewendet werden, allerdings mit dem Ziel lediglich überschüssige Haut und nicht Brustdrüsengewebe zu reduzieren. Um die Brust zusätzlich zu vergrößern, können auch Implantate verwendet werden.

Vor der Operation:

- Eine detaillierte Aufklärung und die Fotodokumentation werden von mir persönlich durchgeführt.
- Etwaige Voruntersuchungen (Ultraschall, Röntgen, EKG, etc.) sowie ein Narkosegespräch werden veranlasst.
- Bitte nehmen Sie eine Woche vor dem OP-Termin keine blutverdünnenden Medikamente oder Präparate ein.
- In begründeten Fällen werden die Kosten für diesen Eingriff von der Krankenkasse übernommen.

Im Krankenhaus:

- Die stationäre Aufnahme erfolgt am OP-Tag nüchtern um 7:30 Uhr.
- Vor dem Eingriff erfolgt die Anzeichnung.
- Die OP-Zeit beträgt ca. 1,5-2,5 Stunden.
- Die Schnitte erfolgen je nach Ausgangsbefund um die Brustwarze, vertikal und/oder in der Unterbrustfalte (T-Schnitt) und sind später kaum sichtbar.
- Sie erhalten eine Brustbandage und ev. Drainagen, die aber meist schon am 1. Tag nach der Operation entfernt werden können.
- In jedem Falle erhalten Sie ausreichend Schmerzmittel, die zusätzlich auch entzündungshemmend und abschwellend wirken.
- Der stationäre Aufenthalt beinhaltet meist 1-2 Nächte.

Nach der Operation:

- Sie sollten sich für 2-3 Wochen schonen und für 4-6 Wochen keinen Sport ausüben.
- Ein Sport-BH (ev.) mit einem Brustgurt ist für 6 Wochen Tag und Nacht zu tragen und wird von mir organisiert.
- 2 Wochen nach der Operation sollte mit einer Narbenpflege begonnen werden und die Narben sollten 6-12 Monate keinem UV-Licht ausgesetzt werden (Sun-Blocker).
- Die nachfolgenden Kontrollen mit Fotodokumentation werden von mir persönlich in regelmäßigen Abständen durchgeführt.